

VERLAG JULIUS HOFFMANN · STUTTGART



In einigen Monaten erscheint:

Ⓜ



Geschichte der Kunst in FRANKREICH

von

Louis Hourticq

Die französische Kunst hat bisher die Aufmerksamkeit der Kunsthistoriker nur in so geringem Masse gefesselt, dass eine Gesamtübersicht, wie sie Hourticq hier auf 500 Seiten in klarer, fesselnder Form bietet, noch nicht existierte. In den zahlreichen Abbildungen — es werden gegen 900 sein — spiegelt sich die Kunst Frankreichs von der frühesten Vergangenheit bis auf die Gegenwart und wenn auch in dem engen Raum des Buches nicht alle Künstler genannt und nicht alle Kunstwerke wiedergegeben werden konnten, so ist doch die allgemeine Physiognomie der französischen Kunst um so deutlicher herausgearbeitet. Trotz des bedeutend erweiterten Umfangs wird der Preis der früheren Bände der Ars Una-Serie beibehalten: in Leinwand gebunden M. 6.— ord.; in Kommission 25^oo, bar 30^oo Rabatt und 7/6. Wenn vor Erscheinen bestellt, liefere ich bis zu zwei Exemplaren mit 40^oo Rabatt.



In Vorbereitung befinden sich:

Aegypten

von

G. Maspéro

Flandern

von

Max Rooses

Spanien u. Portugal

von

M. Dieulafoy

